



Gucci Mane, Neil Martinez-Belkin

Die Autobiografie von Gucci Mane

300 Seiten

Euro 22,00 € (D)

sofort lieferbar

erschienen im September 2018

Übersetzt von Bernhard Schmid

ISBN 978-3-95614-261-1

Die lang erwartete Autobiografie von Gucci Mane, einem der erfolgreichsten und beliebtesten Hip-hop-Künstler.

Radric Delantic Davis, besser bekannt als Gucci Mane, ist einer der erfolgreichsten und kontroversesten Rapper der letzten Jahre. Seine einflussreichen Mixtapes und Straßenhits haben den Weg von Trap geebnet und eine ganze Generation von Künstlern wie Migos, Young Thug, Nicki Minaj, Zaytoven und Mike WiLL Made it maßgeblich beeinflusst. Die Kooperationen mit u.a. Selena Gomez, Mariah Carey, Rae Sremmurd, Kendrick Lamar und The Weekend haben wesentlich dazu beigetragen, Trap-Musik im Popgeschäft zu etablieren. Kurz: Gucci Manes Musik hat HipHop entscheidend geprägt. In seiner Autobiografie nimmt Gucci Mane uns mit zu seinen Wurzeln im ländlichen Alabama, auf die Straßen von East Atlanta, wo er aufwuchs, in Drogenküchen und Crackhäuser und in das Studio, in dem er seine Stimme als Rapper gefunden hat. Er reflektiert seine einzigartige Karriere, konfrontiert sich mit den Dämonen seiner Vergangenheit – der Mordanklage, den Jahren hinter Gittern, der Sucht – und erzählt uns die ganze Geschichte der Entstehung des Trap God. Eine der größten Comebackstories der Musikgeschichte und schon jetzt ein Klassiker.



Gucci Mane

Gucci Mane wurde als Radric Delantic Davis 1980 in Birmingham, Alabama, geboren und ist einer der einflussreichsten und erfolgreichsten Rapper der letzten Jahre. Er lebt mit seiner Frau Keyshia Ka'oir in Atlanta, Georgia.

Neil Martinez-Belkin

Neil Martinez-Belkin ist Journalist und Autor, u.a. für XXL Magazine und Noisey. Er lebt in Boston.

Pressestimmen

"Ein umfassender Einblick in die Geschichte eines der kontroversesten Rapper der letzten Jahre"
VICE

"Wild, unvorhersehbar und faszinierend!"
Complex

"Die uralte und immer wieder neue Geschichte eines Musikers, der vom Rande der Gesellschaft kommt und den Pop verändert."
Jan Kawelke, Die Zeit

"Die Autobiografie des selbsternannten 'Trap God' lässt ahnen, dass viel mehr hinter Trap steckt

als eine bloße Hip-Hop-Mode."

Jonathan Fischer, Süddeutsche Zeitung